

Lobby für Schulleitung - Gehalt unter aller Kanone?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 3. Juni 2023 14:29

Zitat von Dr. Caligiari

An verschiedener Stelle wurde ja hervorgehoben, dass LuL mit Kinderzuschlägen finanziell an kinderlosen Schulleitern vorbeiziehen.

Ich frage mich, ob Schulleitungen eigentlich eine eigene Interessenvertretung haben?

Über das Gehalt wird (nach Vergleich mit regulären Lehrkräften) ja eigentlich nur noch gespottet.

Neulich sprach ich mit einem Fachleiter für Mathematik an meiner Schule. Aufgrund mangelnder Referendare ist er nun mit immer mehr Stunden an die Schule abgeordnet.

Er sagte zu mir, dass er sich darüber freue, nun quasi der Tätigkeit gemäß wieder einfacher Gymnasiallehrer zu sein, allerdings besoldet mit A15 ohne Zusatzaufgabe an der Schule und dass er sich manchmal frage, wie unser stellvertretender Schulleiter so etwas auffasse.

Meine Schulleitung sagte mir, dass man diese Tätigkeit "wollen müsse", sprich, dafür brennen müsse.

Anhand der öffentlich einsehbaren Besoldungstabellen weiß jede(r) Jahre im Voraus, was dabei finanziell herauspringt. Gleichsam hat man die Chance, auf entsprechenden Fortbildungen (hier in NRW die SLQ) sich intensiv mit dem Tätigkeitsfeld Schulleitung auseinanderzusetzen. (Daher meine Entscheidung, es nicht zu machen.) Reich wird man dabei nicht - und das Geld (im Vergleich zu A15) spielt für die Schulleitungen, mit denen ich gesprochen habe, eher eine untergeordnete Rolle.

Der Familienzuschlag ist dabei erst einmal uninteressant - einmal abgesehen davon, dass es ja auch Schulleitungen gibt, die Kinder haben.

Was den Fachleiter betrifft, so stellt er formal gesehen ja seine Arbeitskraft zur Verfügung, sie wird nur nicht abgerufen. In der Behörde wird man übrigens auch befördert, ohne dass man dadurch sofort oder gar automatisch spürbar mehr Arbeit oder Verantwortung bekommt. (Etwas anderes wäre natürlich die Beförderung auf eine Führungsposition - und das ist Fachleitung ja dann nun doch eher nicht.)

Wie der stellvertretende Schulleiter das auffasst, kann dem Fachleiter herzlich schnuppe sein, da das Dinge sind, die beide nicht beeinflussen können.